

Die Menschen hinter den Prozenten

Bevor wir uns mit ein paar interessanten Zahlen zum Ausgang der Europa-Wahl in Berlin beschäftigen, – Achtung Wortspiel – kurz ein Blick nach Wien. Da haben doch tatsächlich die Sozialdemokraten gemeinsam mit den Rechtspopulisten den Bundeskanzler der Volkspartei abgewählt. Dass Sebastian Kurz dafür bestraft werden musste, sich mit der FPÖ ins Bett gelegt zu haben, mag ja sein. Nachdem diese Leute filmisch dokumentiert haben, was sie von Demokratie halten, schmiss Kurz Strache und Konsorten aus der Regierung. Spätestens an dieser Stelle hätten ÖVP und die zweitstärkste Kraft im Parlament, die SPÖ, Verhandlungen über eine neue Regierung aufnehmen müssen. Stattdessen ziehen die Sozialdemokraten eine Abwahl-Show durch, die ihnen noch auf die Füße fallen könnte. Im September gibt es Neuwahlen in Österreich.

Die ÖVP liegt in aktuellen Umfragen bei 38% (31,47% bei der Wahl 2017, 34,9% bei der Europa-Wahl), die SPÖ bei 26% (26,86% 2017 und gestern 23,4%) und die FPÖ bei 18% (25,93% 2017, 17,2% am 26. Mai). Die ÖVP legt also zu, die FPÖ verliert und die SPÖ schöpft keinen Gewinn aus der Krise. Kurz wird nie wieder mit der FPÖ eine Koalition eingehen, bleiben also nur die Sozialdemokraten. Drei Monate lang wird Österreich ohne parlamentarisch legitimierte Regierung dastehen. Da mögen einige sagen, ist egal, ist es aber eben nicht, auch wenn es charmant erscheinen mag, bis dahin eine Regierung aus unpolitischen Fachleuten zu haben. Das Ganze ist mal wieder so ein Stück aus dem Burgtheater, das keiner sehen will. Und noch ein Schmankerl aus der Alpen-Republic: Heinz-Christian Strache, Callboy aller Pseudo-Oligarchen-Nichten, könnte durch ein etwas kompliziertes Auszählungssystem ins EU-Parlament einziehen. Da könnte er sich dann mit Freund Meuthen auf dem Smartphone Urlaubsvideos anschauen.

Nun aber zu seriösen Themen. Das vorläufige Ergebnis der Europa-Wahl in Berlin liegt vor. Blickt man hinter die Prozentwerte, entdeckt man richtige Menschen. 13.550 Berliner sind mit dem Wahlschein nicht zurechtgekommen und haben vielleicht mehrere Parteien angekreuzt. 0,9 Prozent klingt nicht viel, 13.550 aber schon. Es gibt noch 12.418 Piraten in Berlin. 3.211 Leute haben die NPD gewählt, für die die AfD zu liberal ist. 72.830 Berliner haben ihr Kreuz bei der „Partei“ von Martin Sonneborn gemacht, 4,8% beträgt also der Spaßfaktor in Berlin. Wer aber um alles in der Welt sind diese 1.059 Leute, die in Berlin die Bayernpartei gewählt haben? Ausgewanderte mit Heimweh? 1,2% = 17.955 Berliner haben „Volt Deutschland“ gewählt. Was wie eine Strompartei klingt, ist in Wirklichkeit eine pro-europäische Bürgerbewegung. Klingt sympathisch. Spitzenkandidat Damian Freiherr von Boeselager zieht ins EU-Parlament ein. Die Parteinamen sind teilweise sehr kreativ, zum Beispiel auch die „Menschliche Welt – für das Wohl und Glücklichein aller.“ Nur 1.931 Berliner wollen Glücklichein. Schade.

Die weiteren Zahlen der Parteien entnehmen Sie bitte der Tabelle der Landeswahlleiterin. **Ed Koch**

Vorläufiges Ergebnis der Europawahl in Berlin

Merkmal	absolut	%
Wahlberechtigte	2.508.423	X
Wähler	1.520.573	60,6
Ungültige Stimmen	13.550	0,9
Gültige Stimmen	1.507.023	99,1
1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	211.665	14,0
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	229.251	15,2
3. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	419.246	27,8
4. DIE LINKE (DIE LINKE)	179.871	11,9

paperpress newsletter

Nr. 565-32

27. Mai 2019

44. Jahrgang

Merkmal	absolut	%
5. Alternative für Deutschland (AfD)	149.172	9,9
6. Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	12.418	0,8
7. Freie Demokratische Partei (FDP)	71.565	4,7
8. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	29.695	2,0
9. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	72.830	4,8
10. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	3.211	0,2
11. Familien-Partei Deutschlands (FAMILIE)	9.745	0,6
12. Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)	2.203	0,1
13. Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	8.912	0,6
14. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	8.098	0,5
15. Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	2.446	0,2
16. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	1.015	0,1
17. Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)	431	0,0
18. Bayernpartei (BP)	1.059	0,1
19. Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL (TIERSCHUTZ hier!)	4.905	0,3
20. Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz (Tierschutzallianz)	3.129	0,2
21. Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	1.459	0,1
22. Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit (BIG)	4.295	0,3
23. Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei (BGE)	2.836	0,2
24. Demokratie DIREKT! (DIE DIREKTE!)	1.197	0,1
25. Demokratie in Europa - DiEM25 (-)	18.693	1,2
26. DER DRITTE WEG (III. Weg)	511	0,0
27. Die Grauen – Für alle Generationen (Die Grauen)	6.867	0,5
28. DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz (DIE RECHTE)	663	0,0
29. Die Violetten (DIE VIOLETTEN)	1.387	0,1
30. Europäische Partei LIEBE (LIEBE)	1.614	0,1
31. Feministische Partei DIE FRAUEN (DIE FRAUEN)	2.640	0,2
32. Graue Panther (Graue Panther)	6.618	0,4
33. LKR - Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer (-)	1.713	0,1
34. Menschliche Welt - für das Wohl und Glücklichein aller (MENSCHLICHE WELT)	1.931	0,1
35. Neue Liberale – Die Sozialliberalen (NL)	933	0,1
36. Ökologische Linke (ÖkoLinX)	4.383	0,3
37. Partei der Humanisten (Die Humanisten)	3.408	0,2
38. PARTEI FÜR DIE TIERE DEUTSCHLAND (PARTEI FÜR DIE TIERE)	3.326	0,2
39. Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	3.727	0,2
40. Volt Deutschland (Volt)	17.955	1,2